

NEWSLETTER 01/2018

Sehr geehrte VERA Interessenten,

Das erste Quartal 2018 ist vergangen und es verbleiben nur mehr sechs Monate bis das Internationale VERA Sekretariat in die Niederlande verlegt wird. Zeit also für die aktuellsten Neuigkeiten über VERA:

Erweiterung der VERA Kooperation

Willkommen Schweiz und Flandern!

Wir freuen uns sehr, dass sowohl die Schweiz als auch Flandern unserer Einladung gefolgt und an einer zukünftigen Zusammenarbeit innerhalb unserer VERA Initiative interessiert sind. Dies haben sie in offiziellen Schreiben des schweizerischen Bundesamtes für Umwelt bzw. des belgischen ILVO bekundet.

Beide Länder haben bereits sehr wertvolle Beiträge im Rahmen der Revisionen der VERA Testprotokolle, insbesondere in der Expertengruppe für "Tierhaltungssysteme" geleistet. Zusätzlich haben Schweizer Technikhersteller und andere Organisationen Interesse an einem VERA Test bzw. einer VERA Verifizierung gezeigt.

Wir freuen uns, zukünftig unserer Zusammenarbeit mit der Schweiz und Flandern auch im VERA Board zu intensivieren!

VERA Board Sitzung – offen für neue Länder am 8. Mai 2018

Die nächste VERA Board Sitzung, am 8. Mai in Berlin, wird diesmal auch für neue Ländern offen sein – mit der Gelegenheit, VERA und die Arbeit seiner Steuerungsgruppe, dem VERA Board, direkt kennenzulernen.

Falls Sie ein Vertreter eines Landwirtschafts- oder Umweltministeriums eines europäischen Staates sind oder einen solchen kennen, nehmen Sie diese Chance wahr! Das offizielle Einladungsschreiben ist auf der VERA Website verfügbar unter: <http://www.vera-verification.eu/en/news/2018/invitation-for-new-vera-countries/>

Vielversprechende Tendenzen auf dem 4. EU ETV Stakeholder Forum am 15.02.2018 in Brüssel

Das Pilotprogramm der Europäischen Union zur Verifizierung von Umwelttechnologien (EU ETV) ist ein freiwilliges Verifizierungsprogramm, das von der Europäischen Kommission eingeführt wurde, um unabhängige und glaubwürdige Informationen über neue Umwelttechniken durch verlässliche Testergebnisse zu generieren. Der grundsätzliche Zweck und Ziel sind folglich mit VERA vergleichbar. Um die Internationalisierung voranzutreiben, könnte eine mögliche Zusammenarbeit mit ETV in der Zukunft die Bedeutung von VERA Verifizierungen steigern und deren gegenseitige Anerkennung in Europa verbessern. Daher hat das VERA Board beschlossen, die Entwicklungen von EU ETV genau zu verfolgen.

Etwa 25 internationale Teilnehmer besuchten am 15. Februar 2018 das 4. EU ETV Stakeholder Forum in Brüssel, um sich über die Ergebnisse der Evaluierung des EU ETV Pilotprogramms und die Machbarkeit der möglichen Optionen für die Zukunft auszutauschen.

Eine der vier Möglichkeiten zielt auf eine engere Verbindung zwischen dem BREF Prozess und ETV ab, wobei diese die Gesetzgebung durch den Nachweis der Leistung von Technologien unterstützt. Die Grundprinzipien von VERA scheinen am besten zu dieser Option zu passen. Jedoch ist die Evaluierungsarbeit noch nicht abgeschlossen. Die Freigabe des offiziellen Papiers der EU

Kommission wird für Ende 2018 erwartet. Obwohl zum aktuellen Zeitpunkt noch alles offen ist, ist die Erweiterung des Anwendungsbereiches von ETV sehr wahrscheinlich. Dies würde zumindest eine Tür für eine mögliche Zusammenarbeit in der Zukunft öffnen.

Wenn Sie mehr wissen möchten, sind die Präsentationen dieses Tages hier verfügbar: https://ec.europa.eu/environment/ecoap/etv/events/4th-etv-stakeholder-forum-evaluation-and-future-etv-europe_en

Expertentätigkeiten

Die Revision aller VERA Prüfprotokolle zu deren Aktualisierung und Anpassung an den neuesten Stand des Wissens ist noch immer im vollen Gange. Die Veröffentlichung dieser Revisionen ist im Herbst dieses Jahres geplant.

Außerdem wurde über neue VERA Anmeldungen und Verifizierungen beraten.

Workshop der Arbeitsgruppe „Bioaerosole“ am 17. Mai in Berlin geplant

Aktuell planen wir eine Sitzung der Experten für Bioaerosole in Zusammenarbeit mit der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) in Berlin.

Die 2. Auflage dieses VERA Workshops wird sich auf die neuesten Forschungsergebnisse konzentrieren, einschließlich der eingehenden Literaturstudie von Dr. Marcus Clauß und den Studien über Endotoxine. Die politische Bedeutung der Bewertung von Bioaerosolen ist noch immer sehr hoch. Auf Basis der neuesten Ergebnisse und Erkenntnissen sollen geeignete Messmethoden und Bewertungsmöglichkeiten diskutiert werden, um die Bioaerosolmessungen in das VERA Prüfprotokoll Abluftreinigung aufnehmen zu können.

Website

Listen von Prüflaboren und autorisierten VERA Verifizierungsstellen verfügbar

Regelmäßig tauchten Unsicherheiten in Bezug auf die beiden Fragen auf 'Wer kann VERA Tests durchführen?' oder 'Wer ist dazu autorisiert eine VERA Verifizierung auszustellen?'

Um einen geeigneten Überblick zu geben, haben wir zwei Listen mit den jeweiligen Kontaktdaten auf unserer Website hochgeladen:

- Liste der autorisierten VERA Verifizierungsstellen
- Liste der Prüfinstitute die ihre Kompetenz gegenüber VERA nachgewiesen haben.

Wie immer, werden die aktuellsten Neuigkeiten zuerst auf unserer Website veröffentlicht. Ein weiterer guter Grund unsere Website regelmäßig zu besuchen!

Mit freundlichen Grüßen

Internationales VERA Sekretariat, Max-Eyth-Weg 1, 64823 Groß-Umstadt, Deutschland

T: +49 69 24788 -639 oder -689 Email: info@vera-verification.eu www.vera-verification.eu

Falls Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, antworten Sie bitte auf diese E-Mail mit Betreff "Abbestellung Newsletter", und wir werden Sie umgehend von unserem Verteiler nehmen.

Über VERA

Die VERA Kooperation ist aktuell eine multinationale Zusammenarbeit zwischen Dänemark, den Niederlanden und Deutschland zur Prüfung von Verifizierung von Umwelttechnologien in der Landwirtschaft. Dieses beinhaltet Prüfprogramme für die folgenden Technologien:

- ✓ Abluftreinigung
- ✓ Tierhaltungssysteme
- ✓ Gülleseparation
- ✓ Gülleausbringung
- ✓ Gülleabdeckung.

Neben Landwirten und Behörden profitieren auch Hersteller solcher Technologien bei Genehmigungsverfahren von dieser Kooperation. Hersteller erhalten die Möglichkeit, ihre Technologien in einer neutralen und anerkannten Prüfung testen zu lassen. Die VERA Prüfprogramme sind von bekannten Experten der teilnehmenden Länder entwickelt worden. Sie liefern vergleichbare und fundierte Ergebnisse mit hoher Akzeptanz. Eine VERA Verifizierungsurkunde bestätigt, dass die Technologie von einem kompetenten Prüflabor gemäß den Anforderungen des entsprechenden VERA Protokolls getestet wurde. Die Ergebnisse ermöglichen die Ableitung von Effizienzgraden, die zur Beurteilung der Emissionen zugezogen werden können, beispielsweise bei Genehmigungsprozessen. Behörden erhalten gesicherte Daten, welche den Landwirt gleichzeitig bei der Planung neuer Investitionen unterstützen. Der Hersteller trägt sämtliche Kosten für die Prüfung; Kosten für die Bewertung und die Ausstellung der Verifizierungsurkunde werden momentan vom jeweils zuständigen nationalen Ministerium über das VERA Sekretariat getragen.